

## Kontakt

Fachrichtung Gesellschaftswissenschaftliche Europaforschung  
Koordination: master-rpge@uni-saarland.de



Wir beraten Sie gerne!



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

Gesellschaftswissenschaftliche  
Europaforschung



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

## Europawissenschaften für Fortgeschrittene: Räume, Politiken und Gesellschaften Europas

Master of Arts



### 5 Gründe für ein Masterstudium der **Europawissenschaften** in Saarbrücken:

- Interdisziplinärer Studiengang an der Schnittstelle von Humangeographie, Politikwissenschaft und Soziologie mit europäischem Schwerpunkt
- Vertiefen Sie fachliche Interessen und setzen Sie einen disziplinären Schwerpunkt
- Erwerben Sie fortgeschrittene Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden mit qualitativem und quantitativem Fokus
- Erweitern Sie interkulturelle Kompetenzen durch einen Auslandsaufenthalt
- Qualifizieren Sie sich für den internationalen Arbeitsmarkt



## Der Masterstudiengang der Europawissenschaften auf einen Blick

Der Master „Räume, Politiken und Gesellschaften Europas“ ist ein interdisziplinärer Studiengang, der Humangeographie, Politikwissenschaft und Soziologie miteinander verbindet. Dabei untersuchen Studierende in vier Semestern Europa mit sozialwissenschaftlichen Methoden, um das Zusammenwirken von Raum, Politik und Gesellschaft empirisch zu verstehen. Studierende betrachten Europa auf unterschiedlichen Ebenen und lernen beispielsweise räumliche Unterschiede zu erklären.

### Räume, Politiken und Gesellschaften Europas

Semester 1	Einführungsmodul	Qualitative und quantitative Methoden	Vertiefung Politik, Soziologie und Geographie Europas
Semester 2	Forschungsseminare und empirisches Forschungsprojekt		
Semester 3	Auslandssemester oder -praktikum		
Semester 4	Masterarbeit		

## Aufbau des Masters „Räume, Politiken und Gesellschaften Europas“ (120 CP)

### Wie ist der Masterstudiengang der Europawissenschaften aufgebaut?

Das **Einführungsmodul Räume, Politiken und Gesellschaften Europas (6 CP)** bietet einen interdisziplinären Einstieg in historische und aktuelle Entwicklungsprozesse in Europa. Es betrachtet neben grenzüberschreitenden Räumen den Zusammenhang zwischen Politik und Gesellschaft.

Das **Modul Weiterführende Methoden der empirischen Sozialforschung (12 CP)** baut auf bestehenden methodischen Fähigkeiten auf und bietet Ihnen das qualitative und quantitative Handwerkszeug für eigene empirische Forschungsprojekte.

In **Hauptseminaren der Vertiefung Politik, Soziologie und Geographie Europas (27 CP)** erlangen Sie Einblicke in aktuelle Debatten in der Humangeographie, Politikwissenschaft und Soziologie.

In dem **Modul Forschungsseminare und empirisches Forschungsprojekt (15 CP)** legen Sie einen disziplinären Schwerpunkt, in dem Sie zwei der drei Teilbereiche auswählen: **Geographie | Politik | Soziologie**  
In diesem Modul entwickeln Sie eigenständige empirische Forschungsprojekte, die mit einem Mentoring begleitet werden.

Das **dritte Semester** ist für die **Auslandsmobilität (30 CP)** reserviert, mit einem verpflichtenden Auslandssemester oder alternativ einem Auslandspraktikum, das im europäischen Ausland durch das ERASMUS-Programm gefördert werden kann.

Die **Masterarbeit (30 CP)** im letzten Semester wird durch ein Kolloquium begleitet.

## Perspektiven nach dem Studium

Der Masterstudiengang qualifiziert die Absolvent:innen dazu, eine anspruchsvolle, quantitativ und qualitativ orientierte Berufstätigkeit auszuüben, insbesondere in Beratung und Forschung innerhalb der Sozialwissenschaften, in Institutionen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, in Privatunternehmen, im Marketing und in der Öffentlichkeitsarbeit sowie in internationalen Organisationen, in der Verwaltung und in der Politik.

## Bewerbung

### Wer kann sich bewerben?

Der Masterstudiengang setzt einen Fokus auf sozialwissenschaftliche Forschung zum Thema Europa. Der Studiengang richtet sich an Absolvent:innen von sozialwissenschaftlichen Bachelorstudiengängen (oder äquivalent), insbesondere „Europawissenschaften“ oder „European Studies“ mit Interesse an qualitativen und quantitativen Methoden. Daneben sind Bewerbungen von Studierenden aus Nachbardisziplinen wie Humangeographie, Politikwissenschaft, Soziologie und empirischer Sozialforschung besonders willkommen. Die Lehrveranstaltungen im Studiengang finden sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch statt.

### Wie kann ich mich bewerben?

Bewerben Sie sich für den Studienbeginn (nur zum Wintersemester) über das Online-Einschreibe-Portal der Universität des Saarlandes vom 1. Juni bis zum 31. August.

### Welche Unterlagen brauche ich für eine Bewerbung?

Für die Bewerbung benötigen Sie folgenden Unterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf;
- Motivationsschreiben, was Sie an dem Studiengang besonders interessiert;
- Überblick über Ihre bisherigen Studien- und Prüfungsleistungen mit kurzer Erläuterung der Leistungen mit inhaltlichem Bezug zu Humangeographie, Politikwissenschaft, Soziologie und empirischer Sozialforschung;
- Nachweis von Methodenkenntnissen in empirischer Sozialforschung (diese können bei Bedarf zu Beginn des Masterstudiums nachgeholt werden).



Qualifizieren Sie sich mit diesem europawissenschaftlichen Master, der **Humangeographie, Politikwissenschaft** und **Soziologie** verbindet, für eine berufliche Tätigkeit mit europäischem Schwerpunkt!



Foto: © Oliver Dietze

Weitere aktuelle und detaillierte Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie online.

